

Bauleitplan West 2018 (Stand 13.07.2018)

Entwicklung zum Bauleitplan West 2011/2015:

Fertige Projekte:

Uni Innsbruck	Generalsanierung der Gebäude für Architektur und Bauingenieurwesen
Uni Innsbruck:	Brandschutztechnische Funktionssanierung Hauptgebäude
Uni Salzburg	Itzling
Mozarteum/LFUI	Haus der Musik Innsbruck
JKU Linz:	Sicherheitssanierung TNF-Turm
Uni Salzburg	Photovoltaikanlage
Uni Innsbruck	Sanierung Josef-Möller-Haus

Projekte in Realisierung: (Planung und Bau)

Kunstuni Linz:	Brückenkopfgebäude am Linzer Hauptplatz (Bau)
MedUni Innsbruck	Generalsanierung Fritz Pregl Straße 3 (Bau)
Uni Salzburg	Tribüne ULSZ Rif (Planung)
Uni Innsbruck:	Innrain 52a (Ersatzneubau) (Planung)
(JKU Linz:	Campusgebäude Med-Fak)

Reihung 2018 – NEW MONEY:

1 Uni Innsbruck	Haus der Physik (Neubau am Campus Technik)
2 a MedUni Ibk	Peter-Mayer-Straße 4a/4b (Neubau oder Generalsanierung)
2 b JKU Linz	Science Park Bauteil 5
2 c Mozarteum	Priesterhausseminar
2 d Uni Salzburg	Adaptierung Labore Biologie

Projektspeicher: (nicht gereiht)

JKU Linz	Werkstattengebäude
JKU Linz	Gebäude betriebliche Kinderbetreuungseinrichtung
MedUni Innsbruck	Generalsanierung Schöpfstrasse 24

MedUni Innsbruck	Neubau Schöpfstrasse 45
MedUni Innsbruck	Generalsanierung Müllerstr. 44
Mozarteum	Sanierung der Außenstandorte (Thermische Sanierung und Barrierefreiheit bei den Standorten Orff-Institut/Trompeterturm, Schwarzstr. 24-26)
Mozarteum	Aufstockung Orff-Institut
Uni Innsbruck	Funktionssanierung Viktor Franz Hess Haus (sofort nach Fertigstellung Haus der Physik)
Uni Innsbruck	Aufstockung Fürstenweg 185/USI
Uni Salzburg	Hörsaalzentrum im Bereich Nonntal
Salzburg	Erweiterung der Buchspeicherkapazität, bei entsprechendem Angebot zu realisieren, daher in entsprechender Warteschleife

Erläuterungen:

Die Reihung der **Projekte 2018** hat im Interesse einer eindeutigen Definition den Zusatz „New Money“ erhalten.

Vorbehaltlich einer Zusage, werden neue New-Money Projekte vom Ministerium zusätzlich, d. h. außerhalb der Leistungsvereinbarung finanziert.

Die Reihung umfasst die Projekte unter Nr. 1 und unter Nr. 2.

Nach einstimmigem Beschluss in der Teilnehmer/-innen-Runde am 05.07.2018 soll mit der Untergliederung in 2a bis 2d keine Priorisierung im Sinne einer zeitlich einzuhaltenden Abfolge dargestellt werden. Vielmehr halten die Universitätsvertreter/-innen parallele wie auch abweichende zeitliche Projektrealisierungen für denkbar.